

Abwechslungsreich und bunt Einundzwanzigste Bunkerwoche an der FH Kiel

Zur Einundzwanzigsten Bunkerwoche lädt die Fachhochschule (FH) Kiel im aktuellen Wintersemester vom **12. bis 18. Oktober 2017** ein. Eröffnet wird die Bunkerwoche am Donnerstag, 12. Oktober, um 18 Uhr, mit der **Vernissage** der Ausstellung *Der Garten des Menschen* mit Skulpturen, Plastiken und Fotografien von Berthold Grzywatz. Im Anschluss daran um 20.30 Uhr lädt der Kanzler der Hochschule, Klaus-Michael Heinze, zu einem rund einstündigen Rundgang zu den Kunstschatzen auf dem Campus ein.

Am Freitag, 13. Oktober, startet um 18 Uhr das traditionelle **Bunker-Quiz** in der Rauchbar, die Plätze sind begrenzt, zu gewinnen gibt es Freigetranke. Beim **Jazz-Frühstück** ab 11 Uhr im Bunker-Café spielen am Samstag, 14. Oktober, mit Lars Wind (Kontrabass, Gesang) und Stefan Staskiewicz (Piano, Gesang) die fabelhaften Rover Boys Evergreens und Blues. Das musikalische Frühstück inklusive Kaffee und Tee kostet neun Euro pro Person.

Irgendwas mit Möwen serviert am Montag, 16. Oktober, um 19 Uhr die **Kieler Slam-Lesebühne**. Mit dabei sind die amtierende schleswig-holsteinische Slam-Meisterin Victoria Helene Bergemann, der 2015er Champion Michel Kühn, Shootingstar Selina Seemann und die Stamm-Slammer Björn Katzur und Stefan Schwarck.

Wem diese Wortakrobatik noch nicht gereicht hat, sollte am Dienstag, 17. Oktober, um 20.30 Uhr, wiederkommen, dann präsentiert die **Lesebühne LÄNGS** aus Hamburg unter dem Motto *Herbstirritationen* Geschichten über das Leben und das Universum und den ganzen Rest. Selbstkritisch und immer mit einem Augenzwinkern beschreiben Helene Bockhorst, Thomas Nast und Armin Sengbusch ihre Welt, die irgendwie ganz schön anders und dann doch auch wieder genau wie unsere ist.

Am Mittwoch, 18. Oktober, ist der Bunker am **Bunker-Day** von 10.00 bis 22.00 Uhr geöffnet, eine gute Gelegenheit, die Ausstellung von Berthold Grzywatz zu besuchen. Cineastinnen und Cineasten sind eingeladen, um 19 Uhr im **Bunker-Kino** den Film *LION - der lange Weg nach Hause* zu sehen. Der Film aus dem Jahr 2016 erzählt von der Suche eines jungen Mannes nach seiner leiblichen Familie. Als kleiner Junge war Lion im Zug eingeschlafen und versehentlich quer durch Indien nach Kalkutta gefahren. Nachdem er zunächst auf der Straße und in einem Waisenhaus gelebt hatte, adoptierte ihn eine australische Familie. Der Eintritt ins Bunker-Kino kostet 1,50 Euro.

Das Programm der 21. Bunkerwoche können Sie [hier](#) herunterladen.

Veröffentlicht Kiel, 05.10.2017